

# Neues aus den Suso-Gemeinden

02. November 2020

Liebe Mitglieder unserer Gemeinden!

Im Matthäusevangelium weist Jesus seine Jünger an: „Nehmt keine Vorratstasche mit auf den Weg, kein zweites Hemd, keine Schuhe, keinen Wanderstab... Mt 10,10). Dieses Wort kam mir in den Sinn, als ich an die jetzige Situation denke, in der wir gerade leben. Es gibt keine Sicherheiten – ob es unsere Gesundheit, unsere persönliche Lebenssituation oder auch unsere Planungen z.B. für Weihnachten sind. Jesus schickt seine Jünger auf einen unsicheren und ungeplanten Weg, ausgestattet mit seinem Wort, seiner Botschaft, seiner Hoffnung und seiner unverrückbaren Zusage, dass er bei ihnen ist. Und das wünsche ich Ihnen auch: Schöpfen Sie Kraft aus dem Wort Jesu: „Fürchtet Euch also nicht!“ Ursula Renner

## Neues aus den Susogemeinden

### 1) Gottesdienste

Den aktuellen Gottesdienstplan für November entnehmen Sie bitte dem Anhang. Die Gottesdienste bleiben geschützt und können - geschützt durch die Hygienemaßnahmen – stattfinden.

### 2) Ausschüsse und Veranstaltungen

Aufgrund der neuesten Verordnungen können im Monat November keine Gemeindeveranstaltungen stattfinden. Gremien, Ausschüsse und Vorbereitungsgruppen für Gottesdienste finden ausschließlich digital statt. Private Veranstaltungen und Aufenthalte sind in den Gemeindezentren nicht mehr möglich.

### 3) Pfarrbüro

Bitte melden Sie Ihren Besuch im Pfarrbüro vorher telefonisch oder per Mail an. Das Büro ist zu den normalen Öffnungszeiten für Sie und Ihre Anliegen erreichbar.

### 4) St. Martin

Der Martinstag wird in unseren Gemeinden nicht vergessen. Ein großes Banner an den Kirchen St. Maria Suso und St. Klara erinnert an den Heiligen Martin, der durch sein Beispiel und seine Liebe zu den Menschen die Welt heller und freundlicher macht. Ein Lichtermeer zu Martins Ehr empfängt spontane Laternengeher auf allen Kirchplätzen zum Einbruch der Dunkelheit. In der Susokirche wird uns an 4 Wänden die Geschichte des Heiligen Martins erzählt und in den katholischen Kindergärten am Eselsberg und in den unteren Klassen der Schulen werden Lichtertüten ausgeteilt. Diese können angemalt werden und als Lichtzeichen abends um 18 Uhr in die Fenster gestellt werden. Schenken Sie doch auch ein Martinslicht an andere weiter, stellen Sie Ihrem Nachbarn oder jemand, dem es gerade nicht gut geht, ein Licht mit einem kleinen Gruß vor die Tür. So können wir alle die Welt ein bisschen heller machen – ganz im Sinne des Heiligen Martins!

### 5) Advent und Weihnachten

Das adventliche Warten und die frohe Botschaft von Weihnachten stehen über den Einschränkungen und Entwicklungen der Pandemie. Wir dürfen spüren, dass den Verantwortlichen das Weihnachtsfest am Herzen liegt. Wie wir Weihnachten feiern, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen. Das Weihnachtsfest mit der Botschaft, dass Gottes Sohn Mensch wird und in unsere dunkle Zeit Hoffnung und

Frieden bringen wird, findet auf jeden Fall statt!! Planungen hinein in den Dezember sind zurzeit schwierig und erfordern von uns allen Flexibilität und Spontaneität. Der Adventsbazar kann leider nicht stattfinden.

### 6) Aktion „Wir am Eselsberg halten zusammen“

Unsere Unterstützungsaktion wird aufgrund der steigenden Zahlen an Erkrankten oder in Quarantäne befindlichen Personen wieder in den Vordergrund gerückt.

Der ökumenische Besuchsdienst und die beiden Kirchengemeinden am Eselsberg bieten Ihnen während der Krisenzeit durch Corona ein Unterstützungsnetzwerk:

- Besorgungen wie Einkaufen oder Rezepte
- Gesprächsangebote über Telefon
- Hilfe bei der Betreuung von Haustieren

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie selbst den Dienst in Anspruch nehmen wollen, oder wenn Sie sich vorstellen können, ehrenamtlich zu helfen und geben Sie unsere Informationen weiter.

Kontakt über den ökumenischen Besuchsdienst: Tel: 0731 - 20 55 64 98; Mobil: 0160 94 99 54 01

### 7) Klara wird 20 Jahre alt!!

Ein besonderes Highlight des Klarajubiläums ist das Buch „St. Klara – Es begann vor 20 Jahren“. Auf über 130 Seiten wird von der Baugeschichte über die Einweihung der Kirche bis zu bestehenden Gruppierungen und Aktivitäten erzählt. Der Unkostenbeitrag beträgt 20€. Bitte melden Sie sich bei Frau Monika Heinrich (Tel: 0731/31398). Sie bringt Ihnen das Buch auch gerne zu Hause vorbei.

### 8) Und zu guter Letzt: Heinrichs GeSeusel

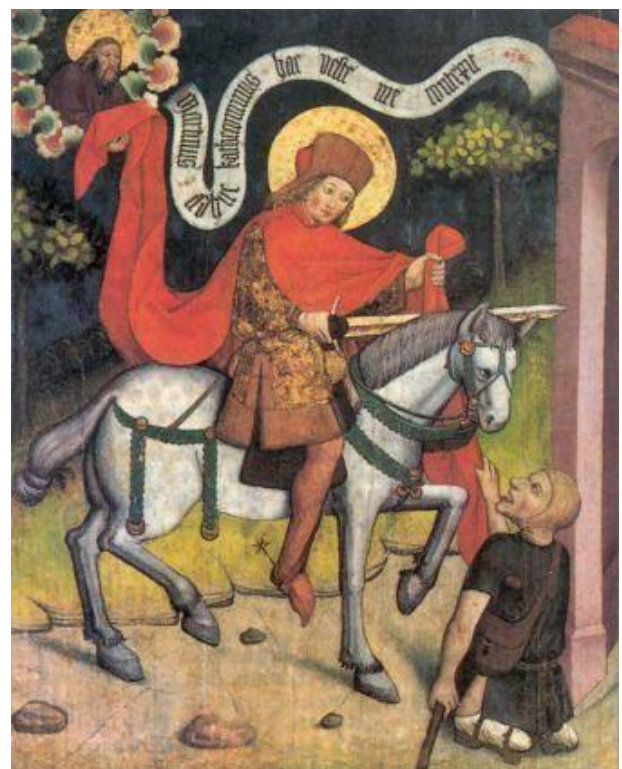
Der Heilige Martin ist der Patron unserer Diözese. Im Gedenken an den Heiligen Martin wollen wir am 11. November um 18:00 Uhr eine Kerze in unsere Fenster stellen und in Verbundenheit beten:

Gott, unser Vater,

zu allen Zeiten schenkst du uns Menschen,  
in denen deine Liebe zum Leuchten kommt  
und in die Welt hineinstrahlt.

Wir danken dir für den heiligen Martin,  
dessen Leben uns vor Augen steht.  
Er ist uns Vorbild im Glauben,  
in der Hoffnung und in der Liebe.

Öffne auch unsere Augen  
für die Aufgaben und Herausforderungen,  
in denen wir Christus begegnen.  
Gib uns den Mut, wie Martin das Richtige zu tun.



**Ihr Pastoralteam der vier Suso-Gemeinden**

Homepage: [www.suso-ulm.de](http://www.suso-ulm.de) – immer aktuell!